

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadtverwaltung Andernach
 Straße Läuftstr. 11
 PLZ, Ort 56626 Andernach
 Telefon 0 26 32/92 22 34 Fax _____
 E-Mail vergabe@andernach.de Internet www.andernach.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 036-2024

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
 in Textform
 mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Bollwerk Konrad-Adenauer-Allee , 56626 Andernach

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Landstromversorgungsanlagen Andernach, Stark- und Schwachstrom
 1x Austausch einer Mittelspannungsanlage mit 4 Feldern,
 1x Austausch eines Transformators von 630 kVA auf 1600kVA,
 1x Installation einer neuen Niederspannungshauptverteilung,
 1450m Verlegung Erdkabel für Landstromversorgung,
 220 Verlegung LWL-Leitung im Erdreich inkl. Spleiß,
 2x Landstromversorgungskisten je 800A inkl. Stellung Fundamente,
 Abdichtungen neuer Kabeldurchführungen gegen Hochwasser,
 Einrichtung Software Ladeinfrastruktur / Abrechnungssystem

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____
 Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: Oktober 2024
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: Dezember 2025

weitere Fristen

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E84592619>
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
 nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 10.10.2024 um 09:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 08.11.2024

p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E84592619>

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin am 10.10.2024 um 09:30 Uhr

Ort

[Elektronisch auf der Plattform Subreport](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
[keine, da elektronische Angebotseröffnung](#)

t) geforderte Sicherheiten

1. Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung
 Soweit die Auftragssumme mind. 250.000 € ohne Ust. beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in

Höhe von 5 Prozent der Auftragssumme (inkl. Ust., ohne Nachträge) zu leisten.

2. Sicherheitsleistung für Mängelansprüche

Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt 3 Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme)

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

siehe Vergabeunterlagen

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
siehe Vergabeunterlagen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion, Hohenfelder Str. 16, 56068 Koblenz
0261/500818-3551 oder 3552, VOB-Stelle@add.rlp.de